

Dienstadresse

Postanschrift: Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB) an
der Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Sitz: Hannoversche Str. 19, 10115 Berlin

Telefon: +49 30 2093-46507

E-Mail: a.kocaj@iqb.hu-berlin.de

Übersicht

Mitarbeiter-Homepage: <https://www.iqb.hu-berlin.de/institut/staff/?pg=c019>

Research Gate: https://www.researchgate.net/profile/Aleksander_Kocaj

Google Scholar: <https://scholar.google.com/citations?user=K4mO6J0AAAAJ&hl=en>

ORCID: <https://orcid.org/0000-0003-3044-6620>

OSF: osf.io/6v9wu

Forschungsinteressen

- Zusammenhänge der Schulart mit der schulischen Entwicklung von Schüler:innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf (SPF)
- Kompetenzerfassung von Schüler:innen mit SPF in Large-Scale Assessments
- Diagnose sonderpädagogischer Förderbedarfe und zeitliche Veränderungen im Förderstatus
- Auswirkungen des gemeinsamen Unterrichts auf Schüler:innen ohne SPF
- Einfluss der Klassenkomposition auf leistungsbezogene und motivationale Schülermerkmale
- Schulartunterschiede in sozialen Netzwerken zwischen Schüler:innen
- Soziale Disparitäten im Kompetenzerwerb und in der Bildungsbeteiligung
- Replikations- und Sekundärdatenanalysen
- Reproduktion von Forschungsergebnissen auf Basis von Sekundäranalysen

Akademischer Werdegang

- 03/2018 Promotion im Fach Psychologie an der Humboldt-Universität zu Berlin (magna cum laude)
- Titel der Dissertation: „Zusammenhänge zwischen der Beschulungsart und den schulischen Kompetenzen sowie der schulischen Motivation von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf“
- Betreuung: Prof. Dr. Petra Stanat, Prof. Dr. Manuel Völkle
- 04/2013 – 11/2017 Fellowship der International Max Planck Research School: The Life Course (LIFE) am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung (Berlin)
- 05/2012 Diplom im Fach Psychologie an der Humboldt-Universität zu Berlin (1.3)
- Titel der Diplomarbeit: “Moderatoren des Zusammenhangs zwischen explizitem und implizitem Geschlechterstereotyp und der Beurteilung berufsbezogener Kompetenzen“ (1.3)
- Betreuung: Prof. Dr. Ursula Hess & Dr. Konrad Schnabel
- 10/2006 – 05/2012 Studium der Psychologie (Diplom) an der Humboldt-Universität zu Berlin, Schwerpunkt Kognitions- und Neuropsychologie

Beruflicher Werdegang

- seit 04/2024 wissenschaftliche Koordination des Forschungsdatenzentrums am IQB
- 10/2023 – 03/2024 Vertretung der W3-Professur für Rehabilitationspsychologie am Institut für Rehabilitationswissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin
- 05/2023 – 09/2023 IQB an der HU Berlin, kommissarische Leitung des Forschungsdatenzentrum (100%, Elternzeitvertretung für Dr. Malte Jansen)
- 10/2022 – 03/2023 Vertretung der W2-Professur für Inklusionspädagogische Psychologie an der Universität Potsdam
- 01/2017 – 09/2023 Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB), Humboldt-Universität zu Berlin (HU Berlin), Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Forschungsdatenzentrum (100%) im Bereich der

	Konzipierung und strategischen Planung der Nachwuchsförderung
09/2013 – 10/2014	IQB an der HU Berlin, kommissarische Leitung des Forschungsdatenzentrum (100%, Elternzeitvertretung für Dr. Poldi Kuhl)
06/2012 – 01/2017	IQB an der HU Berlin, Doktorand (50%) am Forschungsdatenzentrum
11/2010 – 05/2012	studentischer Mitarbeiter am IQB an der HU Berlin
06/2008 – 09/2010	studentischer Mitarbeiter am Lehrstuhl Persönlichkeitspsychologie, Institut für Psychologie, HU Berlin

Stipendien, Zertifikate und Auszeichnungen

07/2020	Zertifikat „Forschendes Lehren und Lernen im Seminar“ im Zeitraum 01.08.2019 bis 31.03.2020 vom bologna.lab – ein fakultätsübergreifendes Lehr- und Lernlabor an der Humboldt- Universität zu Berlin
04/2015	DAAD Konferenzstipendium für das 2015 American Educational Research Association (AERA) Annual Meeting in Chicago, Illinois.
03/2015	Publikationspreis 2015 in der Kategorie <i>Promovierende</i> der Gesellschaft für Empirische Bildungsforschung (GEBF) für das folgende Manuskript: Kocaj, A., Kuhl, P., Kroth, A. J., Pant, H. A. & Stanat, P. (2014). Wo lernen Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf besser? Ein Vergleich schulischer Kompetenzen zwischen Regel- und Förderschulen in der Primarstufe. <i>Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie</i> , 66, 165–191. https://doi.org/10.1007/s11577-014-0253-x

Drittmittelprojekte

02/2022 – 01/2025	„The reproducibility and robustness of secondary analyses in educational research: The role of publication bias and researcher degrees of freedom“ (gemeinsam mit Dr. Malte Jansen)
-------------------	--

Antrag für dreijähriges Projekt im DFG-Schwerpunktprogramm „META REP: A meta-scientific program to analyze and optimize replicability in the behavioral, social, and cognitive sciences” (SPP 2317)

Förderung: Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

Volumen: 231.578€ (einschließlich 36.600 €
Programmpauschale)

Forschungsaufenthalte

09/2015 – 12/2015 Forschungsaufenthalt an der University of Michigan bei Prof. Dr. Kai S. Cortina (finanziert durch ein Reisestipendium der International Max Planck Research School: The Life Course, LIFE)

Lehrtätigkeiten und Workshops (* = Lehrevaluation vorhanden)

WS 2023/2024

- * (1) Vorlesung „Einführung in die pädagogisch-psychologische Diagnostik“, HU Berlin, Zielgruppe: Studierende der Rehabilitationspädagogik, Sonderpädagogik und des Lehramts im Bachelor
- * (2) Vorlesung „Grundlagen lebenslanger Entwicklung“, HU Berlin, Zielgruppe: Studierende der Rehabilitationspädagogik, Sonderpädagogik und des Lehramts im Bachelor
- * (3) Seminar „Vertiefung psychologischer Grundlagen: Klassenzusammensetzung und Peer-Beziehungen im Klassenzimmer“, HU Berlin, Zielgruppe: Studierende der Rehabilitationspädagogik, Sonderpädagogik und des Lehramts im Bachelor
- * (4) Kolloquium Abteilung Rehabilitationspsychologie, HU Berlin, Zielgruppe: Studierende der Rehabilitationspädagogik, Sonderpädagogik und des Lehramts im Master
- (5) Seminar „Umgang mit Störungsbildern im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung in der Beratung und schulischen Praxis“, HU Berlin, Zielgruppe: Studierende der Rehabilitationspädagogik, Sonderpädagogik und des Lehramts im Bachelor

- WS 2022/2023
- * (1) Seminar „Spezifische Störungsbilder im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung“, Universität Potsdam, Zielgruppe: Lehramtsstudierende im Bachelor
 - * (2) Seminar „Vertiefung in ausgewählte Präventions- und Förderverfahren“, Universität Potsdam, Zielgruppe: Lehramtsstudierende im Bachelor
 - * (3) Seminar „Vor- und Nachbereitung sowie Begleitung des psychodiagnostischen Praktikums“ Universität Potsdam, Zielgruppe: Lehramtsstudierende im Master
- 04/2023
- *Workshop „Data sharing & open science“ für Doktorand*innen an der Universität Bielefeld und Universität Paderborn in Bielefeld (gemeinsam mit Claudia Neuendorf).
- 06/2022
- Workshop „Data sharing & open science in educational research. Workshop auf der 6. Swiss Doctoral School of Science Education (SDSSE) in Seengen (Schweiz) (gemeinsam mit Claudia Neuendorf)
- 10/2021
- *Online-Workshop „Daten teilen & Open Science in der empirischen Bildungsforschung“ auf der FDZ-Herbstakademie zu Methoden der empirischen Bildungsforschung, Forschungsdatenzentrum am Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen, Berlin. (gemeinsam mit Claudia Neuendorf & Christin Rüdiger)
- 03/2021
- *Online-Workshop „Daten teilen & Open Science in der empirischen Bildungsforschung“ auf der FDZ-Frühjahrsakademie zu Methoden der empirischen Bildungsforschung, Forschungsdatenzentrum am Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen, Berlin. (gemeinsam mit Christin Rüdiger)
- 02/2020
- Workshop “Data sharing & open science in empirical educational research” am 28.02.2020 an der Universität Wien (gemeinsam mit Christin Rüdiger)
- WS 2019/2020
- Q-Team zum Forschenden Lernen, Humboldt-Universität zu Berlin, Titel: „Stimmt das denn? Replizierbarkeit von Aussagen über Bildung anhand von Schulleistungsstudien“ (gemeinsam mit Christin Rüdiger und Claudia Neuendorf), Zielgruppe: Studierende aus Bachelor- oder Masterstudiengängen der Disziplinen Psychologie, Erziehungs- und

Bildungswissenschaft, Pädagogik, Soziologie,
Wirtschaftswissenschaft und Statistik

- SoSe 2019 *Seminar „Klassenzusammensetzung und Peer-Beziehungen im Klassenzimmer“, Universität Potsdam (zusammen mit Dr. Malte Jansen), Zielgruppe: Lehramtsstudierende im Bachelor- und Master
- SoSe 2016 – SoSe 2017 Durchführung der Sitzung „Diagnostik von besonderem Förderbedarf und Hochbegabung“ in der Vorlesung „Diagnostik, Rückmeldung und Evaluation“ – Lehramt Humboldt-Universität zu Berlin von Prof. Dr. Petra Stanat
- SoSe 2010 *Übung: Persönlichkeitspsychologie (Humboldt-Universität zu Berlin)
- WS 2009/2010 Tutorium: Beobachtungspraktikum (Humboldt-Universität zu Berlin)
- WS 2009/2010 *Übung: Persönlichkeitspsychologie (Humboldt-Universität zu Berlin)
- WS 2008/2009 *Tutorium: Beobachtungspraktikum (Humboldt-Universität zu Berlin)

Betreuungstätigkeiten Dissertationen

- seit 04/2022 Aishvarya Aravindan Rajagopal (Dissertation an der Humboldt-Universität zu Berlin), Titel: „The reproducibility and robustness of secondary analyses in educational research: The role of publication bias and researcher degrees of freedom“ (im Rahmen des Drittmittelprojekts META-REP)
- seit 08/2019 Julia Künstler-Sment (Dissertation im Fachbereich Erziehungswissenschaft und Psychologie an der Freien Universität Berlin), Titel: Soziale Beziehungen an Halb- und Ganztagschulen: Die Rolle individueller und institutioneller Merkmale

Tätigkeit als Gutachter

- Zeitschriften: Empirische Sonderpädagogik, Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, Journal of Educational Psychology, Large-scale Assessments in Education, Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, Zeitschrift für Pädagogische Psychologie
- Konferenzen: GEBF-Jahrestagungen, JURE 2013

Gremienarbeit und akademische Selbstverwaltung

- 2019 – 2020 Mitglied in der Arbeitsgruppe „Entwicklung von Richtlinien zur guten wissenschaftlichen Praxis“
- seit 09/2020 Mitglied der Ombudskommission zur guten wissenschaftlichen Praxis am Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB)

Mitgliedschaft in Fachverbänden und Forschungsverbänden

- American Educational Research Association (AERA)
- European Association for Research on Learning and Instruction (EARLI)
- EARLI Emerging Field Group „More than just noise? A multi-disciplinary study of heterogeneity in school students’ perception of instruction” under the lead of Dr. Lisa Bardach (funded from September 2020 to September 2022)
- Gesellschaft für Empirische Bildungsforschung (GEBF)
- Network for Large-Scale Studies Including Students with Special Educational Needs (NELSEN)
- Zentrum für Inklusionsforschung Berlin (ZfIB)